

Wirtschaftsverein: Das muss die Bezirksversammlung anpacken



Harburg - Mit einer ganzen Anzahl von Forderungen und Wünschen wendet sich der **Wirtschaftsverein für den Hamburger Süden** an die Bezirksversammlung, die sich neu gebildet

hat. *"Grundsätzlich wünschen wir uns als Wirtschaftsverein einen verlässlichen Gesprächspartner für die Belange der Wirtschaft, der Unternehmen und somit auch aller Arbeitnehmer im Hamburger Süden"*, sagt **Jochen Winand**, 1. Vorsitzender des

Wirtschaftsvereins. *"Der Wirtschaftsverein steht der neuen Bezirksversammlung zur Verfügung für die Meinungsfindung zur Gesamtheit aller weichen und harten Standortfaktoren in Harburg."* Dafür haben die Verantwortlichen der Schlüsselprojektgruppen der Vision 2020/50 3.0 des Wirtschaftsvereins ihre wichtigsten Anliegen zusammengefasst:

Andreas Schildhauer, Verantwortlicher Verkehrsinfrastruktur

- Verkehr; dabei vorrangig HQS (A26 Ost); Bau Seevestrasse neu im Binnenhafen plus Verkehrskonzept Binnenhafen. Keine weiteren Beeinträchtigungen von LKW/PKW zugunsten Fahrrad/Fußgänger auf Hauptverkehrsstraßen.
- Landschaftsbrücke Innenstadt/Binnenhafen
- Fortführung Sprung über die Elbe
- Stärkung Wissenschaftsstandort Harburg
- Olympia im Hamburger Süden

Arnold G. Mergell, Verantwortlicher Techgates-Industrie- u. Gewerbeflächenentwicklung/Seehafen

- Bestätigung und Weiterverfolgung des gewerblichen Flächenkonzepts des Bezirks
- Bekenntnis zu Harburg als Industriestandort inklusive Beibehaltung der klaren Trennung zwischen Stadt und Produktion
- Unterstützung und Begleitung der Harvis 2020/50
- Begleitung des entstehenden Konzepts Tech Hub Harburg

Udo Stein, Verantwortlicher StudentenStadt Harburg/WohnStadt Harburg

- Cityentwicklung durch Abriss Harburg-Center voranbringen
- Zusätzliche Handelsflächen für Fachmärkte in die Innenstadt
- Umfeld für Studenten verbessern
- Gezielt studentischen Wohnraum in Harburg mit Sonderprogramm fördern
- Bauliche Erweiterung der TUHH vorantreiben
- Wohnraum in die Innenstadt
- Wohnumfeld verbessern durch Ansiedlung Privatschule

Franziska Wedemann, 2. Vorsitzende und Verantwortliche Nachwuchscampus

- weitere Unterstützung der Visions-Arbeit durch den Bezirk
- Anbindung des Binnenhafens

dl

Veröffentlicht 8. September 2014